



Verein Landstuhl bleibt grün
Postfach 528
3052 Zollikofen
info@landstuhl.ch / www.landstuhl.ch

Jahresbericht 2017

von Klaus Jost und Christoph Merkli, Co-Präsidenten

Das vierzehnte Vereinsjahr des LBG brachte die lange erhoffte und anvisierte Revision der Ortsplanung von Zollikofen und das Verbleiben des Landstuhls in der Landwirtschaftszone. Das letzte¹ Kapitel bildete die Volksabstimmung vom 26. November 2017, in der Zonenplan und Baureglement von 80% der Stimmenden angenommen wurden.

Der Landstuhl bleibt grün!

Das Gebiet des Landstuhls liegt somit weiterhin in der Landwirtschaftszone und ist überlagert mit einem Landschaftsschongebiet.

Hierzu bestimmt das Baureglement:

- 1 Landschaftsschongebiete bezwecken die Freihaltung von Gebieten besonderer Eigenart, Schönheit und Erholungswert, insbesondere von exponierten Lagen und intakten Ortsbildern.*
- 2 Bauten, Anlagen und Terrainveränderungen sind zugelassen, wenn sie für die Bewirtschaftung notwendig sind und sich gut in das Landschaftsbild einfügen.*
- 3 In den Landschaftsschongebieten sind Baumreihen, Alleen und Hochstammobstgärten in ihrem Bestand zu erhalten. Einzelne Bäume dürfen ohne Bewilligung gefällt werden. Im Falle einer Fällung oder eines natürlichen Abgangs sind die Bäume an derselben Stelle oder in unmittelbarer Nähe durch gleichwertige standortheimische Arten zu ersetzen.*
- 4 Nicht zulässig sind insbesondere Aufforstungen und Baumschulen.*

Damit ist der Vereinszweck des LBG, wie er in den Statuten formuliert ist, für die nächsten 10-15 Jahre erfüllt: "Der Verein setzt sich ein für den Schutz des Gebietes "Landstuhl", insbesondere der Parzellen 206 und 223, vor Einzonung und Überbauung."

Im Vorfeld der Abstimmung war der Verein mit Inseraten und redaktionellen Beiträgen im Mitteilungsblatt Zollikofen präsent.

Nebst der Jahresversammlung im Frühling im Restaurant Kreuz fand im Juni wieder ein Landstuhlfest statt. An dieser Stelle sei dem Organisator Robert Stettler und seinen Helferinnen und Helfern herzlich gedankt!

Auch allen anderen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Form für den Verein engagiert haben, möchten wir an dieser Stelle herzlich danken.

¹ Formell muss die Revision noch durch den Kanton genehmigt werden. Die Gemeinde Zollikofen rechnet mit einem Inkrafttreten der Vorschriften bis Mitte 2018.



Vorstand

Der Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

- Klaus Jost (Co-Präsident)
- Christoph Merkli (Co-Präsident)
- Edith Jungo (Kassierin); bis 26.4.18
- Hubert Langsch (Beisitzer)
- Walter Leutwyler (Beisitzer)
- Bernd Bach (Kassier); ab 26.4.18

Der Vorstand traf sich im Jahre 2017 zu einer Sitzung.

Mitglieder

Der Mitgliederbestand präsentierte sich am 31.12.17 wie folgt:

- Einzelmitglieder: 42 (Vorjahr: 47)
 - Familienmitglieder: 44 (Vorjahr: 46)
 - Total: 86 (Vorjahr: 93) Adressen, die mind. 130 (Vorjahr: 140) Personen vertreten.
- Damit ist der Mitgliederbestand um rund 7% gesunken.

Tätigkeiten

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung 2017 fand am 26. April im Restaurant Kreuz statt. Im Anschluss an den statutarischen Teil referierte der Botaniker und HAFL-Dozent Andreas Stampfli über seine Studien zu den Auswirkungen von Trockenheit auf Wiesen, die er teilweise auf dem Landstuhl in Zollikofen durchführte. Nachher lud der Verein die anwesenden Mitglieder zu einem kleinen Imbiss ein.

Politik

Wie oben berichtet, hat das Stimmvolk im November 2017 der revidierten Ortsplanung und damit der Freihaltung des Landstuhls zugestimmt. Die Vorlage wurde von allen politischen Parteien mit Ausnahme des FdU unterstützt. Der Verein LBG hat damit sein bei der Gründung im Jahre 2004 formuliertes Ziel erreicht.

Landstuhlfest

Am 30. Juni fand das 11. Landstuhlfest statt. Es konnte dank dem grossen Engagement von Robert und Erika Stettler und ihrer Crew wiederum durchgeführt werden. Die Organisation war ausgezeichnet und die Gäste genossen einen gemütlichen Abend beim gluschtigen Buffet und Unterhaltungsmusik von Katharina Zahnd.

Medienarbeit

Im Vorfeld der Abstimmung zur Ortsplanungsrevision meldete sich der LBG mit redaktionellen Beiträgen und Inseraten in insgesamt 5 Nummern des Mitteilungsblattes Zollikofen zu Wort.

Die Website www.landstuhl.ch wurde im minimalen Rahmen à jour gehalten.



Finanzen

Die Kasse des Vereins konnte dank der guten Zahlungsmoral der Mitglieder und trotz "nur" ausgeglichener Festbilanz und Zusatzaufwendungen für die Medienarbeit weiter geäufnet werden. Das Vereinsvermögen nahm um Fr. 581.22 auf Fr. 35'992.72 zu.

Zollikofen, 15. Februar 2018